

Erratum zu: Methocarbamol bei akuten Rückenschmerzen

Eine randomisierte, doppelblinde, placebokontrollierte Studie

Von O.M.D. Emrich¹, K.A. Milachowski² und M. Strohmeier³

¹ Schmerzzentrum Ludwigshafen

² Praxis für Orthopädie, München

³ Praxis für Orthopädie, Ravensburg

In MMW - Fortschritte der Medizin (2015) 157(Suppl 5): 9–16 ist den Autoren ein Fehler unterlaufen. In **Abb. 1** auf Seite 12 ist die Geschwindigkeit, mit der die Patienten auf das Medikament ansprechen, falsch dargestellt. Demnach sind drei Tage nach Therapiebeginn unter Methocarbamol mehr als 40% der Patienten, unter Placebo 10–20% schmerzfrei. Richtig ist, dass nach drei Tagen sowohl unter Placebo als auch unter Methocarbamol zwischen 10% und 20% der Patienten schmerzfrei sind. Die korrekte **Abb. 1** ist hier veröffentlicht. Wir bitten, den Fehler zu entschuldigen.

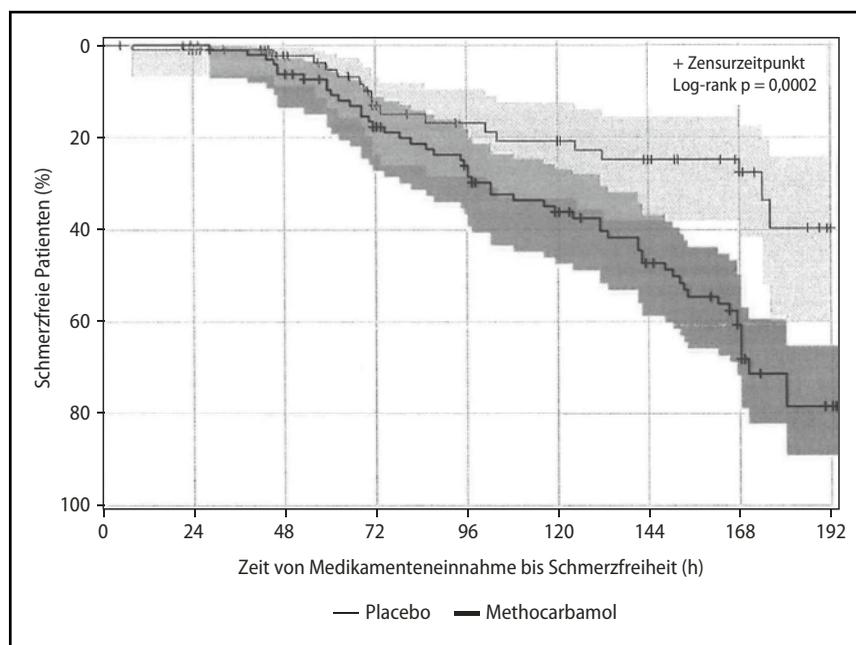


Abb. 1: Anteil der Patienten, die im Lauf der Behandlung schmerzfrie wurden (Kaplan-Meier-Schätzer; 95% Konfidenzintervall).

Korrespondenzadresse:

SanRat Dr. med. Oliver M. D. Emrich

Rosenthalstraße 17

D-67069 Ludwigshafen

Tel.: +49 621 654031

E-Mail: info@praxis-emrich.de

Den Originalbeitrag finden Sie online unter
<https://doi.org/10.1007/s15006-015-3307-x>.